



Fischerblättle



Zeitung des Fischereiverein Spraitbach 1982 e.V.

Jahrgang 2023, Ausgabe 21

Dezember 2022

Liebe Fischerkameraden,

der Start in das Jahr 2022 startete wiederum schwierig, da es damals viele Einschränkungen wegen der Corona-Pandemie gab. So wurden unsere Jahresfeier und die Hauptversammlung (zum geplanten Termin) abgesagt. Wir hatten im Jahr 2022 ja einiges vor, denn es galt ja das 40-jährige Jubiläum des Fischereivereins zu feiern. Außerdem wartete am Gewässer Tennhöfle viel Arbeit, da nach dem Ausbaggern im vergangenen Jahr der Uferbereich und unsere Sitzgruppe neu angelegt werden musste. Mit viel Fleiß und Einsatzbereitschaft von den Mitgliedern, wurden aber alle Herausforderungen gemeistert. Zum 40-jährigen Jubiläum gab es ja bereits im Winter etliche Vorbereitungen. So wurden fast 500 Jubiläumsschnäppla in verschiedenen Geschmacksrichtungen angefertigt, 125 Jubiläums T-Shirts beschafft, 300 Jubiläums-Kulis bestellt und vieles andere mehr. Letztendlich wurde am 28.5.2022 auf dem Hagenbuchfestplatz eine zünftige Jubiläumsveranstaltung mit einem tollen Programm und verschiedenen Ehrungen abgehalten. Der Fischereiverein zeigte einmal mehr, was er alles zu bieten hat. Natürlich wurde über das Jubiläum auch in der Presse berichtet, denn der Fischereiverein Spraitbach braucht sein Licht nicht unter den Scheffel zu stellen. Selbst unser Frühschoppen war der Zeitung einen Artikel wert. Natürlich ließ sich der Fischereiverein nicht nehmen, am Jubiläum des Musikvereins teilzuhaben. So wurde am Freitagabend im Bierzelt geholfen und am Samstag mit einer tollen Gruppe am Festumzug durch Spraitbach teilgenommen. Mit drei Leiterwagen, gehäkelte Virus an der Angel und mit viel Humor waren die Fischer ein netter Beitrag zum Umzug. Neben vielen kleinen Veranstaltungen, die immer gut besucht waren, war der nächste Höhepunkt unser Jubiläumsausflug nach Koblenz und Umgebung. Mit einem voll besetzten Bus und viel Spaß bei den Teilnehmern vergingen die 3 Tage wie im Fluge und werden uns noch lange in Erinnerung bleiben. Bedanken möchte ich mich bei allen Mitgliedern, Freunden und Unterstützern, die uns in diesem arbeitsreichen Jahr geholfen haben. Denn nur mit einer starken Gemeinschaft sind solche Leistungen möglich. Allen Mitgliedern, Helfern und Freunden wünsche ich zum Jahreswechsel beste Gesundheit und viel Erfolg im Jahr 2023. Bleibt alle zusammen gesund.

Hans Ziegler 1.Vorsitzender

Gelungene Jubiläumsveranstaltung

„40 Jahre Fischereiverein Spraitbach 1982 e.V.“

Am 28.5.2022 trafen sich viele Mitglieder und Gäste zu der Jubiläumsveranstaltung zum 40-jährigen Bestehen des Fischereiverein Spraitbach 1982 e.V. auf dem Festplatz Hagenbuche in Spraitbach. Der 1.Vorsitzende Hans Ziegler gab zuerst einen Rückblick auf die vergangen 40 Jahre. Darauf folgte Bürgermeister Johannes Schurr, der viel Lobendes über den Fischereiverein berichtete. Vom Vertreter des Landesfischereiverbandes Egbert Seitz, erhielt Ludwig Kiemel das Sslberne Ehrenzeichen und Hans Ziegler die höchste Auszeichnung vom Verband, das große goldene Ehrenzeichen.

Ein umfangreiches Unterhaltungsprogramm sorgte für eine harmonische Stimmung.



Immer was los - Höhepunkte 2022



Um die Fischerklause wurde ein neuer Zaun installiert



Am Gewässer Tennhöfle gab es viel zu tun



Ein unvergesslicher Vereinsausflug nach Koblenz



Die Anglerhasen am Hagenbucheich



Unserer Ehrevorsitzender Ditmar wurde in Loitz besucht.



Nette Fröhschoppen gab es auch.



Eine tolle Truppe beim Umzug des Musikvereins



Über 1.000 Ochsendeckel wurden gesammelt



Ein Kinderferienprogramm gab es auch



Eine schucke Gerätekiste wurde am Tennhöfle installiert

Fisch des Jahres 2023:

Der Flussbarsch (*Perca fluviatilis*), am Bodensee Kretzer, in der Schweiz auch Egli genannt, ist ein in ganz Europa vorkommender Süßwasserfisch"

Bilder sind im Internet verfügbar

Das plant der Verein im Jahr 2023

28.01. Jahreshauptversammlung
11.03. Hüttenlüften Fischerklause
18.03. Landschaftsputz Spraitbach
07.04. Anangeln am Karfreitag
? . Jugendlehrfahrt an die Donau
02.07. 1.Spraitbacher Fischmarkt
01.09. Ferienprogramm Tennhöfle
17.09. Vereinsfischen Tennhöfle
23. - 24.09. Vereinsausflug
29.10. Abangeln Fischerklause
02.12. Nikolausnachmittag
23.12. Fischverkauf zur Weihnacht

Änderungen und Ergänzungen sind nicht ausgeschlossen!

Jahresfeier 2023

Am 5.1.2023 ist wieder eine Jahresfeier im Bürgerstüble geplant. Hoffentlich kann sie durchgeführt werden.

Seeöffnungszeiten 2023

Tennhöfle	Tennhöfle
hinterer See	vorderer See
1.3. - 31.12.	1.3. - 31.12.

Jahreshauptversammlung

Die JHV wird voraussichtlich am 28. Januar in einer Gaststätte stattfinden. Genauere Infos folgen noch über das Amtsblatt und WhatsApp.
Hans Ziegler, 1.Vorsitzender

Fangmeldungen 2023

Der Gewässerwart Andreas Gärtner wartet schon darauf.
Bitte per E-Mail oder per WhatsApp

Mitgliedsbeiträge 2023:

Die Mitgliedsbeiträge werden im März 2023 mit dem SEPA-Lastschriftverfahren abgebucht.

Änderung des Forellenfanglimits

Ab 2023 gilt für aktive Fischer 4 Forellen pro Woche und max. 35 Forellen im Jahr.

Änderungen in der Fischerklause

Natürlich war es nicht unbedingt notwendig, aber für einige ging ein Traum in Erfüllung und das Ergebnis kann sich sehen lassen. Die Fischerklause erhielt einen neuen Boden und die nicht mehr notwendigen Hütten wurden verkauft. Ein heller, sauberer und größerer Raum ist entstanden um den uns schon viele Besucher beneidet haben. Gleichzeitig wurden noch einige Verbesserungen eingeführt. (Schrannenwagen, Leergutregal, Stehtischwagen, etc.)



Selbst ein paar Scherben machen dem Boden nichts aus.

Der Hagenbuchteich wurde abgelassen

Im Herbst wurde der Hagenbuchteich abgelassen und die Fische ins Gewässer Tennhöfle umgesetzt. Warum? Es stehen über den Winter umfangreiche Uferbefestigungsmaßnahmen und eine Entschlammung an. Wir sind gespannt, wie sich der neue Teich präsentieren wird. Ein Fest wird es sicherlich geben.



Viele Helfer waren notwendig um die Fische aus dem Teich zu holen.

Bunte Seite

Der Schnapskenner

Bei einem Frühschoppen in der Fischerklause hatte Kuddel einmal einen richtig guten Schnaps dabei. Da kostet die 0,7-Flasche ca. 50,-€ sagte er stolz. Als der Vorstand dazukam, wurde er gebeten einen kleinen Schluck zu probieren. Widerwillig stimmte er zu, da er eigentlich keinen Schnaps trinkt. Nach dem Test sagte er: „Grappa mag ich eigentlich nicht“. Dann war das Gelächter groß, denn der teure Schnaps, war ein besonders guter Williams-Birne-Brand. Hans hatte sich nicht unbedingt als Schnapskenner gezeigt.

Das Schnäppchen

Beim Besuch in Loitz bei unserem Ditmar, ergab es sich, dass die Gruppe in einem Lokal am Hafen einen kleinen Frühschoppen einlegte. Hatte man im Kulturkonsum ja nur trockene Kost bekommen. Wolfgang gab Thommy einen Geldschein und sagte: Hole mal Getränke. Thommy ging und kam freudestrahlend zurück: „Habe ein Schnäppchen gemacht. 4 Fläschchen Hubertustropfen (ein Magenbitter) für 4,-€.“ Sagte er erfreut. Als wir dann am Nachmittag im Netto waren und sahen, dass die gleichen 4 Stück für 99 ct zu haben waren, war die Freude verflogen.

Schwäbischer Tequila

Beim Frühschoppen kann man immer was lernen. Was ist ein schwäbischer Tequila? Ein Schnaps – darauf eine Scheibe Schwarze Wurst und etwas Senf. Wohl bekomm's



Verirrte Hornissen

Normalerweise begegnete man Hornissen eher selten. In diesem Jahr hatte es ein Hornissenvolk auf einen Vogelnistkasten neben der Fischerklause abgesehen. Das Nest wurde von Tag zu Tag größer und die großen Insekten blieben bis zum Schluss friedlich. Hoffentlich finden sie im nächsten Jahr einen ruhigeren Platz.



Coronavirus

Beim Festumzug des Musikverein wurden auch drei selbstgehäkelte Coronaviren vom Fischereiverein an Angeln mitgeführt und die Zuschauer erschreckt. Kurz vor dem Festzelt stand auch der Landrat Bläse und Hans ließ es sich nicht nehmen einen Virus vor ihm baumeln zu lassen. Nach drei Tagen wurde bekannt, dass Landrat Bläse an Corona erkrankt ist. Ob er sich in Spraitbach infiziert hat, ist nicht bekannt.

